

AUSGABE 158

DEZEMBER 2014

MOBILE

MONATSBILD ETTISWIL

EINLADUNG

ZUR ORDENTLICHEN GEMEINDEVERSAMMLUNG

DONNERSTAG, 11. DEZEMBER 2014

20.00 UHR, SINGSAAL ETTISWIL

TRAKTANDEN

1. JAHRESPROGRAMM / FINANZ- UND AUFGABENPLAN

- 1.1 KENNTNISNAHME JAHRESPROGRAMM 2015
- 1.2 KENNTNISNAHME FINANZ- UND AUFGABENPLAN 2015 BIS 2019

2. VORANSCHLAG 2015 DER EINWOHNERGEMEINDE

- 2.1 GENEHMIGUNG DES VORANSCHLAGES
 - A) DER LAUFENDEN RECHNUNG
 - B) DER INVESTITIONSRECHNUNG
- 2.2 FESTSETZUNG DES STEUERFUSSSES MIT 2.15 EINHEITEN (WIE BISHER)
- 2.3 ERMÄCHTIGUNG DES GEMEINDERATES ZUR AUFNAHME VON FREMDKAPITAL ZUR DECKUNG DES MITTELBEDARFS

3. GENEHMIGUNG STATUTEN DES GEMEINDEVERBAND DER MUSIKSCHULE REGION WILLISAU

4. ERSATZWahl URNENBÜRO

VERSCHIEDENES / UMFRAGE

IM INNENTEIL DES MOBILES FINDEN SIE DIE BOTSCHAFT MIT ERLÄUTERUNGEN ZU DEN EINZELNEN TRAKTANDEN UND EINEN ZUSAMMENZUG DES VORSCHLAGES.

Gesamtrevision Ortsplanung

Der Gemeinderat hat beschlossen, die bestehende Ortsplanung einer Gesamtrevision zu unterziehen. Die letzte Gesamtrevision der Ortsplanung wurde von der Gemeindeversammlung Ettiswil am 13. Dezember 2004 beschlossen. Seither wurden einige Teileinzonungen vorgenommen sowie die Zonenpläne/BZR von Ettiswil und Kottwil zusammengeführt.

Jetzt sind mehrere Probleme zu lösen: Einerseits sollte nach rund 10 - 15 Jahren die kommunale Grundordnung überprüft und allenfalls angepasst werden. Andererseits sind die grundlegenden Änderungen infolge des revidierten Planungs- und Baugesetzes (PBG) zu übernehmen. Zwingend ist zudem die Festlegung der vom Bund vorgeschriebenen Gewässerräume entlang der offenen und eingeholten Gewässer.

Der Start der Gesamtrevision soll Anfang 2015 erfolgen und bis Ende 2018 den Stimmberechtigten zum Beschluss vorgelegt werden.

Entwicklungsgrundsätze

Als Leitplanken legt der Gemeinderat folgende Ziele und Entwicklungsgrundsätze für die Gesamtrevision Ortsplanung Ettiswil 2015 - 2018 fest:

- Es wird ein massvolles Bevölkerungswachstum von 1 % p. J. (im bisherigen Rahmen) angestrebt.
- Es sollen Zonenerweiterungen Wohnen realisiert werden (primär bei den heutigen ÜG's; sekundär in den Gebieten Schnarzen, Stockmatt, Bühlmatt).
- Es ist eine Zonenerweiterung Arbeiten im Gebiet Rütimatt zu realisieren.

- Es sind Verdichtungsgebiete auszuscheiden. Zu prüfen sind insbesondere die Gebiete Schwert und Hinterdorf. Beim Areal Schwert ist ein Bau- und Druck seitens der Gemeinde auf die Eigentümer auszuüben. Weiter sind die Konsequenzen der Verdichtung auf die Neueinzonungen zu beachten.
- Die Bauentwicklung im Ortsteil Kottwil ist zu fördern.
- Der Verwendungszweck für das Büntenland (Grundstück Nr. 278 im Eigentum der Gemeinde) ist zu definieren.
- Die bestehenden Gestaltungspläne sind möglichst aufzuheben, da alle GP-Gebiete fast vollständig überbaut sind. Es ist auf eine aufwändige Um- und Bearbeitung der Gestaltungspläne ins neue Recht zu verzichten. Die neuen Eckwerte für die Quartiere (Baubeschränkungen) sind im BZR zu definieren.
- Die Bauvorschriften im BZR für die Bauzonen (insbesondere Dorfzone, Weilerzone) sind anzupassen.
- Die Gewässerräume sind gemäss den Richtlinien des Bundes und des Kantons auszuscheiden.
- Für die Bewilligung von Reklameanlagen sind neue Richtlinien zu schaffen.

Siedlungsleitbild

Der Kanton verlangt vor einer OP-Revision die Ausarbeitung eines Siedlungsleitbildes. Deshalb wird das Siedlungsleitbild als erste Aufgabe erarbeitet. Im kommunalen Siedlungsleitbild legt die Gemeinde ihre mittel- und langfristigen Entwicklungsvorstellungen und Strategien für ihre räumliche Entwicklung fest. Das Leitbild dient als Grundlage für die Nutzungsplanung.

Der gesamte Planungshorizont umfasst dabei mindestens 15 Jahre. Die Strategie befasst sich mit grundsätzlichen Fragen wie beispielsweise:

- Wie können bestehende Siedlungsflächenpotenziale verfügbar gemacht und sinnvoll genutzt werden?
- Wie hoch ist der Bedarf für Neueinzonungen?
- Wo soll welche Nutzung stattfinden?
- Wie soll sich die Siedlung qualitativ und flächenmässig entwickeln?
- Wie kann die Versorgung mit öffentlichen Infrastrukturen langfristig gewährleistet werden?

Für die langfristige Entwicklungsstrategie sind die Bevölkerung und interessierte Kreise frühzeitig und in geeigneter Form miteinzubeziehen.

Ortsplanungskommission

Für den Gemeinderat war von Anfang an klar, dass er die Ortsplanungsrevision nicht allein vorbereiten kann. Im Sinne einer breiten Abstützung bei den politischen Parteien und den verschiedenen Interessengruppen sind die Vorarbeiten von einer Ortsplanungskommission zu erledigen. Als Interessengruppen wurden die Landwirtschaft, Gewerbe, Planer/Architekt, Natur, Jugend (U25) und Kirchgemeinde vorgegeben. Zusätzlich wurde eine Aufteilung auf die beiden Ortsteile Ettiswil und Kottwil angestrebt. Der Gemeinderat beansprucht zwei Sitze. Das Vorgehen für die Zusammensetzung der Kommission wurde bei einem gemeinsamen Gespräch mit den Präsidenten der drei politischen Ortsparteien CVP, FDP und SVP vereinbart.

Die Parteien haben die Personen gesucht und nominiert. Der Gemeinderat hat festgestellt, dass sich die vorgeschlagenen Personen eignen und wählbar sind. Es kann erwartet werden, dass die neun Kommissionsmitglieder tragfähige Lösun-

gen erarbeiten und damit die Gemeinde vorwärts bringen.

Mitglieder Ortsplanungskommission:

1. **Katharina Jauch**, Bauverwalterin, Büntenweg 9, Ettiswil, CVP
- als Präsidentin
2. **Peter Obi**, Gemeindepräsident, Ausserdorf 8, Ettiswil, CVP
- als Präsident-Stv.
3. **Andreas Dietz**, Surseestrasse 9b, Ettiswil, FDP
4. **Hans Egli**, Höchweid, Kottwil, FDP
5. **Daniel Felber**, Längmattweg 17, Ettiswil, FDP
6. **Martin Heller**, Rütimatt 9, Ettiswil, CVP
7. **Urs Kaufmann**, Längmattweg 11, Ettiswil, CVP
8. **Sven Kilchmann**, Rainau, Ettiswil, SVP
9. **Daniel Vonwyl**, Ausserdorf 33, Ettiswil, SVP

Die Ortsplanungskommission untersteht direkt dem Gemeinderat. Sie ist ein Fachausschuss und reicht ihre Beschlüsse als Anträge zu Händen des Gemeinderates ein.

Für das Sekretariat und Protokollführung wird Elmar Stöckli, Gemeindeschreiber, beauftragt.

Markus Burkhalter, Firma Burkhalter Derungs AG, Emmenbrücke wird als Ortsplaner die Ortsplanungskommission fachlich unterstützen und begleiten.

Für die Erarbeitung des Siedlungsleitbildes und der Ortsplanungsrevision wird mit Gesamtkosten von rund 150'000 Franken gerechnet.



Gemeinderat und Verwaltung

Gemeindeversammlung Donnerstag, 11. Dezember 2014 20.00 Uhr, Singsaal Ettiswil

Die Botschaft mit Erläuterungen finden Sie im Innenteil des Mobiles auf den Seiten 19 bis 22.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Einwohnerkontrolle

Zuzüge

In der Zeit vom 21. Oktober bis 17. November 2014 sind folgende Personen in unsere Gemeinde gezogen:

- **Bölsterli Anton und Elisabeth**, Ilgematte 1
- **Bucheli Michaela**, Ilgematte 3
- **Bucher Patrick**, Lindenstrasse 4
- **Bürgler Daniel**, Ilgematte 3
- **Haas Hugo und Eden**, Ilgematte 1
- **Pfister Roger und Sarah mit Nino und Liam**, Haisihof 5
- **Soski Milan**, Haisihof 9
- **Wicki Manuela**, Im Schnarzen 2

Wir heissen die Neuzuzüger in unserer Gemeinde herzlich willkommen.

Eheschliessung

Esther Birrer und **Gassmann Stefan** haben am 31. Oktober 2014 in Sursee geheiratet.



Wir gratulieren den jungen Brautleuten herzlich und wünschen ihnen harmonische Ehejahre.

Geburten



Fischer Levin, geboren am 13. November 2014 in Wolhusen, Sohn von Fischer Angela und Remo, Unterdorf 6, Ettiswil.

Stamm Dario Elias, geboren am 14. November 2014 in Wolhusen, Sohn von Stamm Barbara und Benjamin, Haisihof 9, Ettiswil.

Wir heissen **Levin und Dario** ganz herzlich willkommen und wünschen ihnen und ihren Eltern viele glückliche Momente.

Todesfälle



Kaspar Hodel-Baumann, wohnhaft gewesen in Ettiswil, Feld 2, gestorben am 22. Oktober in Ettiswil.

Daniel Zihlmann-Croato, wohnhaft gewesen in Kottwil, Vorderdorf 4, gestorben am 17. November in Luzern.

*Du hast den Lebensgarten verlassen,
doch deine Blumen blühen weiter*

Wir sprechen den Angehörigen unsere aufrichtige Anteilnahme aus.



Gratulationen

Lingg-Graber Rosa, Lindenstrasse 2, feiert am 5. Dezember 2014 ihren 95. Geburtstag.

Schmid-Wetterwald Josef, Haisi 2, feiert am 9. Dezember 2014 seinen 91. Geburtstag.

Huber Martin, mit Aufenthalt im Altersheim Linde, Grosswangen, feiert am 29. Dezember 2014 seinen 92. Geburtstag.

Wir wünschen der Jubilarin und den Jubilaren viel Freude und gute Gesundheit auf dem weiteren Lebensweg.

Bauamt

Baugesuche

Die aktuell publizierten Baugesuche finden Sie, bis zum Ablauf der Auflagefrist, auf unserer Homepage und im Anschlagkasten der Gemeinde.

Baubewilligungen

An das Baukonsortium Kottwil, c/o Korner und Fuchs AG, Mühlefeld 3, 6018 Buttisholz, Neubau zwei Doppel-Einfamilienhäuser, Gütschalde 4a, 4b, 6a und 6b, Kottwil, Grundstück-Nr. 278, GB Kottwil.

An Duss-Niederberger Gerhard, Mööslimatten 9, 6218 Ettiswil, Abbruch bestehende Wohnbaracke, Neubau Werkhalle mit LKW-Waschanlage und Einstellplätze, Mööslimatten 7c, Ettiswil, Grundstück-Nr. 697, GB Ettiswil.

An Stöckli Paul und Anita, Vorstatt 14, 6244 Nebikon, Ersatzbau Wohnhaus, Hostrisstrasse 11, Ettiswil, Grundstück-Nr. 83, GB Ettiswil.

An Wigger Patrick und Blum Corinne, Hinterdorf 4, 6217 Kottwil, Neubau Einfamilienhaus mit Doppelgarage, Grossmatt 3, Kottwil, Grundstück-Nr. 388, GB Kottwil.

Handänderungen/Grundbuch Ettiswil

Grundstück-Nr. 14, Pfisterhaus
 Veräusserer: TOP-Home GmbH, Küssnacht
 Erwerber: Baugenossenschaft BGE, Ettiswil

Grundstück-Nr. 1046, Rütimatt
 Veräusserer: Freyba GmbH, Ettiswil
 Erwerber: ME:
 a) Studer Patrick, Uerzlikon zu ¹⁰/₁₁
 b) Hofstetter Martha, Uerzlikon zu ¹/₁₁

Grundstück-Nr. 1103, Stockhof
 Veräusserer: Willi Josef, Ettiswil
 Erwerber: ME zu je ¹/₂: Buchs Carmela und Steffen Urs, Langnau bei Reiden

Grundstück-Nr. 1086, Dorf
 Veräusserer: Heller Ferdinand, Ettiswil
 Erwerber: ME zu ¹/₂: Korner-Künzli Andrea und Reto, Neuenkirch

Gemeindeammannamt

Entsorgungen

Grüngutabfuhr, ab 7 Uhr
 Donnerstag 18. Dezember 2014
 Gleiche Stelle wie Hauskehricht



Papiersammlung, ab 7 Uhr
 Mittwoch 10. Dezember 2014
 Gleiche Stelle wie Hauskehricht



Kartonsammlung, ab 7 bis 12 Uhr
 Montag 29. Dezember 2014
 Werkhof Ettiswil



News

Gemeindetageskarte SBB

Am 1. Januar 2015 wird die SBB-Gemeindetageskarte um 3 Franken erhöht:



höht:

Einheimische	Fr.	38.–
Auswärtige	Fr.	43.–

Tageskarten für das Jahr 2015 werden ab 1. Oktober 2014 mit dieser Erhöhung verkauft.

Suchen Sie eine Geschenksidee?

Gutscheine für Gemeinde-Tageskarten können auf der Gemeinde bezogen werden.



Ettiswil erhält Anschluss ans Ultrabreitbandnetz von Swisscom

Swisscom baut Ultrabreitband in Ettiswil. Die Einwohner von Ettiswil erhalten damit Zugang zum modernsten Netz der Schweiz. Mit dem Ausbau der neusten Glasfasertechnologien „Fibre to the Street“ (FTTS) und „Fibre to the Building“ (FTTB) wird anfangs Dezember bereits begonnen.

Bei Fibre to the Street (FTTS) werden Glasfasern bis rund 200 Meter vor die Gebäude gebaut. Grössere Liegenschaften werden bis ins Gebäude mit Glasfaserkabel erschlossen (FTTB). Für die restliche Strecke bis in die Wohnungen und Geschäfte kommt das bestehende Kupferkabel zum Einsatz.

Die neuen Technologien ermöglichen ultraschnelles Internet mit bis zu 100 Mbit/s. In zwei bis drei Jahren werden sogar Übertragungsraten von bis zu 500 Mbit/s möglich sein. Damit können künftig Daten blitzschnell übers Internet übertragen werden, und die Anschlüsse sind auch für zukünftige Anforderungen bestens gerüstet.

Immer informiert über den Ausbaustand

Auf www.swisscom.ch/checker können Sie Ihre Telefonnummer oder Adresse eingeben und prüfen, welche Leistungen und Produkte an Ihrem Standort verfügbar sind. Ebenfalls können Sie sich für die automatische Benachrichtigung für Ihren Standort eintragen. Swisscom wird Sie informieren, sobald an Ihrer Adresse neue Informationen zum Ausbau vorliegen.

Der Netzausbau in Ettiswil wird durch die Firma Cablex aus Inwil, dem Netzbau-partner von Swisscom AG, im Mandat des Generalunternehmers ausgeführt.

Zuerst werden Werklöcher aufgegraben und umgebaut, damit die Glasfaserkabel für die zukünftige Breitbandverbindung eingezogen werden können. Zudem werden Mini-Quartierverteiler in begehbaren Schächten verbaut, die via Glasfaser mit der Zentrale in Ettiswil verbunden werden. Swisscom versucht, die Emissionen für die Bevölkerung so gering wie möglich zu halten und wird die Sicherheit der Fussgänger auf den Gehwegen jederzeit gewährleisten.

Der Baustart erfolgt anfangs Dezember 2014. Ende Mai 2015 sind die Bauarbeiten abgeschlossen.

Ab Juli/August 2015 werden die ersten Kunden von ultraschnellem Internet profitieren können.

Swisscom, Bauverwaltung und Gemein-deammannamt Ettiswil



Schweiz bewegt – Rottalduell Ettiswil – Grosswangen – Buttisholz

Wettschuld eingelöst

Anlässlich des Events „Schweiz bewegt“, das Gemeinde-Duell gegen Buttisholz und Grosswangen, stand nur noch der Wetteinsatz offen. Unser Wetteinsatz war, dass das OK und der Gemeinderat ein Ständchen der Siebergemeinde bringen wird. Da wir die Gemeinde Buttisholz nicht schlagen konnten, mussten wir unsere Wettschuld in Buttisholz an der Ottilien–Kilbi einlösen.

Die Gesangsleitung übernahm Annelies Laubacher. Sie schrieb kurzerhand das Lied um „Mer send metem Velo do“ und passte es unserem Event an. Unter kompetenter Leitung von Annelies Laubacher wurde im Gemeindehaus fleissig geprobt. Gut gerüstet und bei schönstem Herbstwetter begaben wir uns am Sonntag, 19. Oktober nach Buttisholz. Mit Unterstützung des Ettiswiler Fanclubs gaben wir das neu komponierte Lied „Mer send mit dem Velo do“ zum Besten.



Das Rottalduell bleibt uns in bester Erinnerung und fand mit diesem Gesangsauftritt einen gelungenen Abschluss.

Wir möchten es nicht unterlassen, nochmals für die Hilfsbereitschaft, die grosszügigen Unterstützungen und nicht zuletzt für die vielen sportlichen Bewegungen und Begegnungen im Fitnesszelt zu danken.

Ettiswil esch e zwägi Gmein!

Der Gemeinderat und das OK Schweiz bewegt

ÖFFNUNGSZEITEN im Dezember 2014

Freitag	5. Dezember	19.30 – 23.30 Uhr
Freitag	12. Dezember	19.30 – 23.30 Uhr
Freitag	19. Dezember	19.30 – 23.30 Uhr



Weihnachtsferien: 20. Dezember 2014 – 4. Januar 2015

MITTWOCH – NACHMITTAG für die 5./6. Primarklasse

(Begleitet vom Jugendarbeiter)

Mittwoch – 10. Dezember – 14.00 – 15.30 Uhr



GESUCHT

Barteam-Mitglieder für Freitagabend!

Bist du in der Oberstufe und hast du Lust dich im Barteam zu engagieren???

Wir freuen uns!!! Melde dich beim Barteam oder bei Ferdinand Grüter / Jugendarbeiter



Angebote der Jugendarbeit:

- Jugendraum (mit Jugendlichen) betreiben
- Aktive Freizeitgestaltung, Kurse organisieren
- Beratungs- und Anlaufstelle für Jugendliche, Eltern, Lehrer etc.



Telefonische Erreichbarkeit:

Mittwoch, 14.00 – 18.00 Uhr

☎ 079 829 31 13

Jugendarbeiter: Ferdinand Grüter

jugendarbeit@ettiswil.ch

www.jugendarbeit-ettiswil.ch

Jugendarbeit – Dorf 21 – 6218 Ettiswil

ISS 9 besichtigt Fribourg – ein Einblick in die Romandie

Visite à Fribourg

Vendredi le 7 novembre, nous avons fait une excursion à Fribourg avec les élèves du français et nos professeurs Mme Lanicca et Mme Daetwyler. A 9 heures, nous sommes partis de Kottwil. Pour notre voyage à Fribourg nous avons pris le bus et le train. Arrivés à Fribourg, on a fait une petite promenade jusqu'à la fontaine Tinguely, d'où on a une très belle vue sur la vieille ville de Fribourg. À 11 heures, nous avons eu rendez-vous avec un guide de Fribourg Tourisme qui nous a présenté sa ville. Il nous a montré les sites importants, par exemple la Cathédrale de St-Nicolas, le Pont de la Poya, l'Hôtel de ville ou le funiculaire. Il nous a raconté beaucoup d'histoires intéressantes.



Après cette visite guidée, on a fait un pique-nique sur une grande place au centre de la ville. L'après-midi, les élèves du niveau A ont fait des interviews avec des gens dans la rue. Ce n'était pas facile, mais faisait plaisir. En même temps

les élèves du niveau B et C ont écouté des conversations dans les magasins et dans la rue. Ensuite, on a acheté de différentes spécialités de la ville de Fribourg ou du canton de Fribourg, par exemple une cuchaule (une sorte de brioche au safran), de la moutarde de Bénichon ou une fondue moitié-moitié. Puis, nous sommes rentrés à la gare. Malheureusement, c'était déjà l'heure de partir.



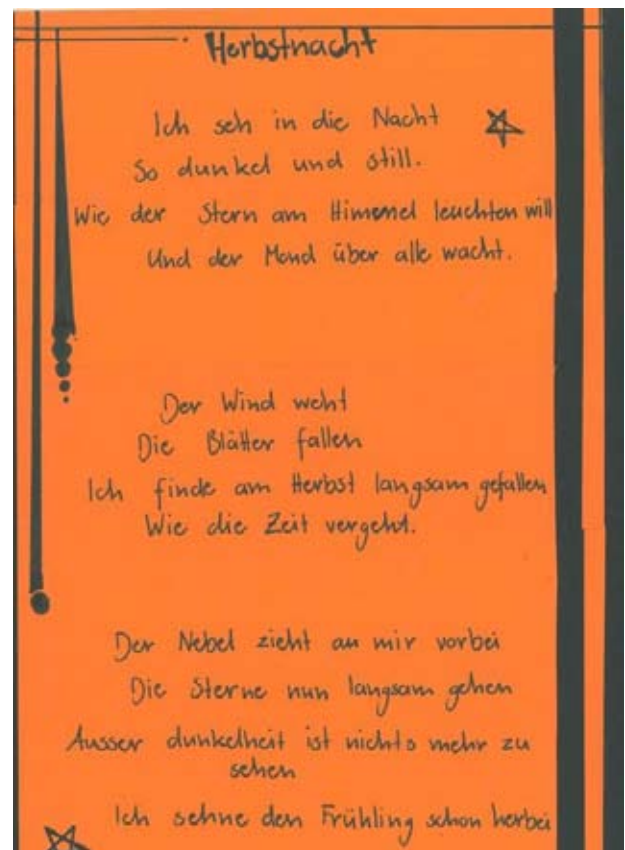
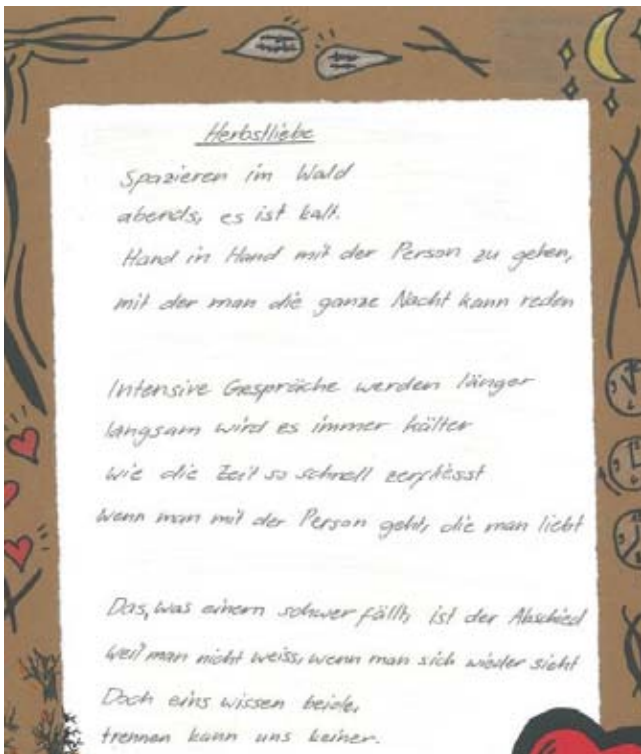
Nous avons beaucoup aimé cette excursion parce que la ville est très intéressante et belle, et en plus il faisait un temps magnifique: Du soleil pendant toute la journée! Nous avons beaucoup appris, mais quelquefois il était un peu difficile de comprendre notre guide. Et pour faire les interviews, il fallait beaucoup de courage....



Texte : Olivia, Ramona, Sina, Anja (ISS 9.1), Fabienne et Aurelia (ISS 9.2)
Photos : Celina et Sarina (ISS 9.1)

Herbstgedichte der ISS 9

Passend zur Jahreszeit haben Schülerinnen und Schüler der ISS 9.1 und 9.2 im Deutschunterricht (B/C) Gedichte zum Thema Herbst verfasst. Die Ergebnisse: Stimmungsvolle und wunderbar gestaltete Herbstbilder, wie sich Leserinnen und Leser gleich selbst überzeugen können...



Die 3. und 3./4. Klasse zu Besuch auf dem Bauernhof

Zum Abschluss des Themas Bauernhof im Fach Mensch und Umwelt haben Primarschülerinnen und -schüler der 3. und 3./4. Klasse den Bauernhof Nussbauer/Bernet im Burgrain besucht. Die Kinder erhielten einen spannenden Einblick in die Welt der Landwirtschaft. Besonders Interesse weckten die Tiere.

Nach dem Ausflug beschrieben und zeichneten die Schülerinnen und Schüler ihre Erlebnisse und Eindrücke.

„Am Dienstagnachmittag sind wir mit den Velos nach Alberswil gefahren.“

„Es war sehr spannend. Der Bauer hat uns viele interessante Sachen erzählt.“

„Wir haben Kühe, Bienen, Hühner, Pferde, Schweine und auch noch Hasen gesehen.“

„Dort haben wir gelernt, dass Hühner einmal am Tag ein Ei legen.“

„Der Bauer hat ein Huhn rausgenommen. Es sah lustig aus mit dem Kamm.“

„Er hat viele Hühner. Er hat Pferde, die Rasse ist Haflinger.“



„Herr Nussbauer bringt seine Stute einmal im Jahr nach Basel zu einem Haflinger-Hengst.“

„Herr Nussbauer hatte lustige Schweine. Uns hatten die Kühe am meisten gefallen.“

„Die kleinen Tiere waren süß. Die Hasen sind schon gross. Der Bauer hat uns gezeigt, wo die Kühe die Milch rauslassen. Es waren ganz schön viele Kühe.“

„Wir durften den Pferden Essen geben und sie streicheln, der Bauer konnte uns alle Fragen beantworten.“

„Der Bauer, Herr Nussbauer, weiss sehr viel über Tiere.“

„Und dann gingen wir noch auf den Spielplatz.“

„Uns hat die Rutschbahn gefallen!“





SCHULHAUS KOTTWIL

Nationaler Zukunftstag 13. November 2014

Einmal einen Tag in der Arbeitswelt erleben, als Schneiderin, Berufsfischer, Kindergärtnerin, Landschaftsgärtner, Töpfer, Hausfrau, Kinderbetreuer, Milchtechnologe, Hufschmied, das war ein Highlight für die 5./6. KlässlerInnen am Nationalen Zukunftstag.

Mit vielen tollen Erlebnissen und positiven Erinnerungen kamen die Schülerinnen und Schüler am darauf folgenden Tag wieder in die Schulstube. Und wie wars? **Sehr schön und cool, spannend zum Zuschauen, erlebnisreich, lustig, ...ich hätte bleiben können!**



An dieser Stelle ein grosses Dankeschön an alle, die sich die Zeit genommen haben und den Kindern diesen tollen Tag ermöglicht haben.

Autorenlesung mit Martin von Aesch – 5./6. Klasse

Am Montagnachmittag, 27. Oktober 2014 durften wir in unserem Schulzimmer den bekannten Jugendbuchautor Martin von Aesch begrüßen. Nachdem er viele Jahre als Primarlehrer gearbeitet hatte, wurde er Schriftsteller und schrieb die Serie „Torgasse 12“. KUKU, so heisst die Hauptfigur der Bücher, hat darin viele knifflige Fälle zu lösen. Die Lesung begann dann auch damit, dass uns Martin von Aesch von vielen lustigen Erlebnissen berichtete, die er mit KUKU, dem jungen Fussballer erlebte.



Mal laut, mal leise, mal wild gestikulierend, mal beinahe in sich gekehrt las er schliesslich aus seinem neusten Buch vor.

Danach konnten die Schülerinnen und Schüler Fragen stellen: „Woher nehmen sie die vielen Ideen?“ „Wie sind sie auf die Namen der Kinder im Buch gekommen?“ „Wieso handelt es von einem Knaben und nicht einem Mädchen?“ „Wie lange brauchen sie, bis das Buch vollendet ist?“

Zum Abschluss nahm Herr von Aesch, er leitet auch den bekannten Kinderchor „Schlieremer Chind“, die Gitarre zur Hand und erzählte singend ein paar Kurzgeschichten. Martin von Aesch hat uns mit seiner mitreissenden Art in den Bann gezogen, dies war wirklich genial!



Advent mit Lichterglanz und Märchenstunde im Agrarmuseum Burgrain

Jeweils am Dienstag im Advent findet ab 17 Uhr im Schweizerischen Agrarmuseum ein Lichterabend statt. Um 17.30 Uhr wird Frau Leonie Grunder auch dieses Jahr die Abende mit Weihnachtsgeschichten auf Bärntütsch bereichern.

Und wer Lust hat, kann anschliessend im Innenhof des Museums eine Wurst am offenen Feuer braten.

Lichterabend/Weihnachtsgeschichten Dienstags, 9. + 16. + 23. Dezember

Vielleicht habt Ihr selber eine schöne Laterne gebastelt. Bringt Sie mit, wenn Ihr auf den Burgrain kommt. Jedes zusätzliche Licht verschönert und bereichert die Stimmung im Museumshof, auf dem beleuchteten Weg zum Bläsi-Chäppali oder im Geschichtenkeller.

Weitere Auskunft: 041 980 28 10 / 079 760 30 15 und www.agrovosion.ch.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Das Agrarmuseum ist in den Wintermonaten geschlossen, Gruppen können sich auch ausserhalb der regulären Öffnungszeiten anmelden. Das Büro ist stundenweise besetzt.

Das **Spanschachtelmuseum** ist auch im Winter jeden 2. Sonntag von 14 – 17 Uhr geöffnet.

Beatrice Limacher-Lütolf

Musikschule Ettiswil-Alberswil

ADVENT, ES ESCH ADVENT

Adventskonzert
Sonntag, 21. Dezember
17 Uhr, Pfarrkirche Ettiswil



Instrumental- und Chormusik

Blechbläser, Holzbläser,
Keyboard, Klavier,
Schwyzerörgeli, Panflöte,
Violine, Gitarre, Sologesang,
Kinder- und Jugendchor

**Sie sind herzlich
eingeladen!**

Ettiswiler Libellen

verabschieden sich mit
besinnlichen Weihnachtsliedern

Sonntag, 14. Dezember 2014,
17 Uhr, Pfarrkirche Ettiswil

Eintritt ist frei

*Türkollekte zu Gunsten der Aktion
"Denk an mich"*

Musikalische Einlagen
*Sibylle Durrer (Mandoline),
Luciano Poli (Panflöte),
Annelise Laubacher-Leu (Gitarre)*



Zukunft Spielgruppe Angebot für 3-jährige Kinder

Im Hinblick auf die Einführung des Zweijahreskindergartens (Ausgabe Mobile Okt. 14) haben wir uns entschlossen, unser Angebot in der Spielgruppe zu erweitern. Ab Schuljahr 2015/16 bieten wir auch jüngeren Kindern die Gelegenheit, die Spielgruppe zu erleben.



Erste Erfahrungen in der Gruppe, spielerisches Erleben und Entdecken sowie lustbetontes Erproben von verschiedenen Materialien stehen im Zentrum der Aktivitäten der Spielgruppe. Ihre Phantasie und Kreativität können die Kinder voll ausleben, die Angebote im spielerischen wie auch kreativen Bereich sind freiwillig.



Herzlichst eingeladen im kommenden Spielgruppenjahr sind:

- **NEU (3-Jährige):** Alle Kinder mit Geburtsdatum zwischen dem 1. November 2011 und 31. Oktober 2012 die Spielgruppe an einem Halbtage (2 Std.) pro Woche zu besuchen.
- **WIE BISHER (4-Jährige):** Alle Kinder mit Geburtsdatum zwischen dem 1. November 2010 und 31. Oktober 2011 die Spielgruppe an zwei Halbtagen (Vormittag 2/2.5 Std. und Nachmittag 2 Std.) pro Woche zu besuchen.

Die Gruppen werden von einer ausgebildeten Spielgruppenleiterin betreut. Bei den 3-jährigen Kindern wird noch eine zweite Person anwesend sein. Je nach Anfrage und Auslastung der Räumlichkeiten wird bei den 3-jährigen Kindern nur eine Gruppe geführt.

Das Spielgruppenjahr dauert ein Schuljahr und beginnt in der 2. Schulwoche. Die Teilnahme ist freiwillig. Die Kosten tragen die Eltern.

Die Anmeldung wird den betreffenden Familien anfangs Januar 2015 per Post zugeschickt.



Die Kinder mit Geburtsdatum zwischen dem 1. November 2010 und 31. Oktober 2011 erhalten gleichzeitig die Anmeldung für den Kindergarten. Anmeldeschluss ist der 31. Januar 2015.

Wir freuen uns, wenn wir viele Kinder durch ein buntes und fröhliches Spielgruppenjahr begleiten dürfen...

Spielgruppe Regenbogen Ettiswil-Kottwil
Barbara Arnet-Künzli
Telefon 041 980 08 84
b.arnet@hotmail.com



Advent 2014



Das Jahr 2014 neigt sich dem Ende zu. Gerne hoffen wir, dass Sie auf ein gutes Jahr zurückblicken können und sich während der Festtage auf einige geruhsame Momente freuen dürfen.

Einmal im Jahr sagen wir uns «Frohe Festtage» –
«Danke» sollten wir uns wesentlich öfters sagen!

Herzlichen Dank für das entgegengebrachte Vertrauen!

Ihre CVP Ettiswil

Nomination als Kantonsrat

Die Parteiversammlung nominiert **Adrian Scheiber**, Parteipräsident FDP Ettiswil, als Kantonsrat für die Wahl vom 29. März 2015. Der Vorstand gratuliert Adi Scheiber herzlich zur Nomination und wünscht ihm für die kommende Wahl viel Erfolg und grosse Unterstützung von Seiten der Bevölkerung.



Einladung zum Parteitag Montag, 8. Dezember 2014, 10 bis 12 Uhr, Festhalle Sempach

Programm

Brass Band Bürgermusik Luzern – Begrüssung – Freischarenmarsch

Ansprachen

Parteipräsident Peter Schilliger – Regierungspräsident Robert Küng
Ständeratskandidat Damian Müller: "Die liberalen Spuren im Kanton Luzern"

Diskussion und Fragerunde

Schlusspunkt: Wahlen 2015 – Wir gewinnen!

Apéro

Eintritt ist frei / www.fdp-lu.ch

Frohe Adventszeit und glückliches Weihnachtsfest

Der Parteivorstand wünscht allen Ettiswilerinnen und Ettiswilern einen gemütlichen 1. Advent und eine stressfreie und besinnliche Adventszeit. Die Weihnachtszeit gehört für viele zur schönsten Jahreszeit. Die ganze Vorweihnachtszeit mit all seinen Traditionen und Bräuchen macht das Fest der Liebe zu einem der schönsten Ereignisse im Jahr. Geniessen Sie ein schönes und glückliches Weihnachtsfest.

Parteivorstand FDP





Ortspartei Ettiswil

Einladung zum Chlaushöck



**Donnerstag
4. Dezember 2014**

Ab 20.00 Uhr

**Landgasthaus zur Jlg
in Ettiswil**

Wir treffen uns zum gemütlichen Diskutieren, zu aktuellen Themen wie:

- ▶ **Nomination für die Kantonsratswahlen**
- ▶ **Bevorstehende Gemeindeversammlung**
- ▶ **Sonstiges**

Wir freuen uns auf einen gemütlichen Abend mit vielen interessierten Bürgerinnen und Bürger. Es sind auch interessierte Nichtmitglieder herzlich willkommen

- ▶ **Die SVP offeriert den Anwesenden ein "Chluskafi".**

**Freundlichst lädt ein
Vorstand der SVP Ettiswil**

Gemeindeversammlung vom 11. Dezember 2014

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Mit der vorliegenden Kurzbotschaft informieren wir Sie über die Geschäfte der Gemeindeversammlung vom 11. Dezember 2014. Gleichzeitig laden wir Sie zur Teilnahme an der Gemeindeversammlung ein. Es ist uns ein Anliegen, dass die Bevölkerung gut über die Geschäfte informiert ist. Die Mitglieder des Gemeinderates geben gerne an der Gemeindeversammlung Auskunft.

Stimmberechtigt sind alle Schweizerinnen und Schweizer, die das 18. Altersjahr vollendet haben, nicht wegen dauernder Urteilsunfähigkeit unter umfassender Beistandschaft stehen oder durch eine vorsorgebeauftragte Person vertreten werden und spätestens am 5. Tag vor der Gemeindeversammlung ihren politischen Wohnsitz geregelt haben. Das Stimmregister liegt während zwei Wochen vor der Gemeindeversammlung auf der Gemeindeverwaltung zur Einsichtnahme auf.

Diese Botschaft wird mit dem MOBILE in alle Haushaltungen zugestellt. Weitere Exemplare können bei der Gemeindeverwaltung bezogen werden. Die detaillierte Botschaft kann bei der Gemeindeverwaltung mit den Erläuterungen zu den einzelnen Traktanden und einem Zusammenzug des Voranschlags bezogen werden. Die vollständige Botschaft kann auch auf www.ettiswil.ch/Aktuell eingesehen oder gedruckt werden.

Traktandum 1: Jahresprogramm / Finanz und Aufgabenplan

Gemäss § 14 Abs. 1 der Gemeindeordnung Ettiswil haben die Stimmberechtigten Kenntnisnahme vom Jahresprogramm und vom Finanz- und Aufgabenplan zu nehmen. Über das Jahresprogramm und den Finanz- und Aufgabenplan wird eine Konsultativabstimmung durchgeführt. Im Weiteren können rechtlich unverbindliche Bemerkungen angebracht werden.

1.1 Kenntnisnahme Jahresprogramm 2015

Das Jahresprogramm enthält jene Aufgabenschwerpunkte, die der Gemeinderat nebst den ordentlichen Tätigkeiten und ständigen Strategieraufgaben im nächsten Jahr angehen und lösen will.

Legende: P=Planung; S=Start; W=Weiterführung/Umsetzung; A=Abschluss	2014	2015	2016
Gemeindeentwicklung			
Förderung von Massnahmen welche den Leitgedanken Ettiswil als Wohn- und Kulturgemeinde unterstützen	W	W	W
Förderung des Zusammengehörigkeitsgefühls der Ortsteile Ettiswil und Kottwil in organisatorischer und visueller Hinsicht	W	W	W
Gesamtraumkonzept Region Sursee-Mittelland, sistiert: Beobachten	-	-	-
Gemeinsame Interessenvertretung der regionalen Entwicklung	S	W	W
Allgemeine Verwaltung			
Optimierung der internen Abläufe und Kompetenzenregelung	W	W	W
Einführung elektronische Geschäftsverwaltung (GEVER)		P	S
Öffentliche Sicherheit			
Ersatz Trefferanzeige Schiessanlage	P/S	A	
Finanzplan für Anschaffungen bis 2020		S	W
Bildung			
Überprüfung/Optimierung Volksschule Klassengrössen in Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden	W	W	W
Kooperationsprojekt Region Willisau, Musikschule	S	W/A	
Abklärung künftiger Schulraumbedarf		S/A	A
Kultur und Freizeit			
Veranstaltungen im Rahmen „Kultour“ zum Kennenlernen unserer Gemeinde	W	W	W
Verleihung Anerkennungspreis	W	W	W
Fussballplatz FC Grosswangen	W	W	W
Gesundheit			
Gemeindeanlass zur Gesundheitsförderung	W	W	W
Soziale Wohlfahrt			
Umsetzung der Ergebnisse aus dem Altersleitbild	W	W	W
Angebot Jugendarbeit	W	W	W

Legende: P=Planung; S=Start; W=Weiterführung/Umsetzung; A=Abschluss	2014	2015	2016
Verkehr			
Planung Kantonsstrassenausbau Sursee-Willisau (Kantonsaufgabe)	P	S	W
Anschlussbauwerke Gemeinde / Busbahnhof (Kantonsaufgabe)	P	S	W
Öffentliche Parkplätze Dorfkern Ettiswil	P	S/W	W/A
Sicherheitsüberprüfung Radweg Ettiswil-Kottwil (Strassenbauprogramm)		S	A
Umwelt und Raumordnung			
Ausbau Recycling-Sammelstelle	P/S	A	W
Hochwasserschutz Rot (mit Ersatzbau Rotbrücke Kantonsstrasse)	W	W	W
Siedlungsleitbild als Vorbereitung für Ortsplanungsrevision		S	A
Gesamtrevision Ortsplanung			S
Volkswirtschaft			
Kontakt zu einheimischem Gewerbe durch Besuch eines Gewerbebetriebes	W	W	W
Kiesabbau Stalden	W	W	W
Finanzen und Steuern			
Überprüfung Finanzplanung		S	W
Renovationsarbeiten öffentliche Bauten	W	W	W

1.2 Kenntnisnahme Finanz- und Aufgabenplan 2015 – 2019

Der nach den heutigen Erkenntnissen erarbeitete Finanzplan weist ab dem Jahr 2018 einen Aufwandüberschuss aus. Die negativen Abschlüsse können mit dem vorhandenen Eigenkapital ausgeglichen werden. Einen wesentlichen Einfluss auf den Finanzplan hat die schrittweise Abnahme der Besitzstandesgarantie aus der Fusion mit Kottwil ab dem Jahr 2016 bis ins Jahr 2020. Zudem fallen ab dem Jahr 2018 die Einnahmen aus dem Kiesabbau weg. Im Jahr 2018 ist eine Steuererhöhung von 0.05 Einheiten geplant.

Der Gemeinderat hofft, dass mit einem gesunden Wachstum, einer vernünftigen Ausgabenpolitik und keinen zusätzlichen Verlagerungen von Lasten zu Ungunsten der Gemeinden der Steuerfuss von 2.20 Einheiten ab dem Jahr 2018 gehalten werden kann. Zur nachhaltigen Verbesserung des Finanzhaushaltes wird der Gemeinderat auch in den nächsten Jahren zusätzliche Spar- und Optimierungsmöglichkeiten prüfen und wenn möglich umsetzen.

Aufgabenplan 2015 bis 2019

Mit dem Aufgabenplan wird aufgezeigt, in welchen Bereichen in den nächsten Jahren neue Investitionen getätigt werden. Aber auch die vorgesehenen Aufwendungen für Sanierungs- und Unterhaltsarbeiten an Anlagen und Bauten sind daraus ersichtlich. Der Aufgabenplan enthält vor allem Ausgaben im Bereich öffentliche Sicherheit, Bildung, Kultur und Freizeit, Verkehr, Umwelt und Raumordnung.

1 Öffentliche Sicherheit

Bei der Feuerwehr ist die Anschaffung einer neuen Brandschutzbekleidung geplant. Ebenfalls ist für den Ersatz des Pikettfahrzeuges ein Betrag von Fr. 130'000.00 im Aufgabenplan enthalten.

2 Bildung

Bei den Schulanlagen in Kottwil und Ettiswil sind in den Jahren 2016 bis 2019 allgemeine Renovationsarbeiten in der Höhe von Fr. 150'000.00 vorgesehen.

3 Kultur und Freizeit

Im Budgetjahr 2016 ist ein Investitionsbeitrag von Fr. 250'000.00 an den neuen Fussballplatz in Grosswangen vorgesehen. Voraussichtlich an der Gemeindeversammlung im Mai 2015 wird dieser Beitrag als Sonderkredit zur Abstimmung kommen.

6 Verkehr

Beiträge von insgesamt Fr. 196'000.00 sind für die Sanierung der Haisstrasse und für allfällige Kosten im Zusammenhang mit dem Ausbau der Kantonsstrasse und der Dorfkerngestaltung vorgesehen. Ebenfalls ist ein Betrag von Fr. 450'000.00 für die Gestaltung und den Bau von Parkplätzen im Bereich Gemeindehaus und Kirche vorgesehen. Aber auch die Ausgaben für einen möglichen Kauf eines Teils des Postplatzes und dessen Gestaltung für den öffentlichen Verkehr sind mit einem Betrag von Fr. 300'000.00 enthalten.

7 Umwelt und Raumordnung

Im Bereich Abwasser sind Investitionen vorgesehen, die im Zusammenhang mit dem Kantonsstrassen-Ausbau anfallen. Für den Bau der Wydenbachleitung sind Entnahmen in der Höhe von Fr. 350'000.00 aus dem Abwasserfonds enthalten.

Für die Jahre 2016 bis 2018 sind Fr. 120'000.00 für die Erarbeitung einer neuen Ortsplanung geplant.

Zusammenfassung des Finanz und Aufgabenplans 2015 – 2019		in 1'000 Franken				
		Budget 2015	Finanzplanjahre 2016 2017 2018 2019			
Ergebnis der Laufenden Rechnung		-66	5	-48	-180	-202
Steuereinheiten		2.15	2.15	2.15	2.20	2.20
Ergebnis der L.R. in Steuereinheiten		-0.03	0.00	-0.02	-0.07	-0.08
Finanzausgleich		2'397	2'319	2'261	2'218	2'188
Nettoinvestitionen (vor Entnahmen)		198	418	870	475	295
Nettoverschuldung Ende Jahr		5'301	5'154	5'490	5'522	5'370
Nettoverschuldung pro Einwohner <i>in Fr. genau</i>		2'028	1'948	2'059	2'054	1'982
Selbstfinanzierungsgrad		232%	135%	61%	93%	151%

Traktandum 2: Voranschlag 2015

Das Budget basiert auf einem unveränderten Steuerfuss von 2.15 Steuereinheiten und ist mit einem leichten Aufwandüberschuss von Fr. 66'050.00 praktisch ausgeglichen. Das liegt hauptsächlich daran, dass bei einigen Dienststellen weniger oder nur leicht veränderte Nettokosten gegenüber dem Vorjahresbudget zu berücksichtigen sind. Bei der allgemeinen Verwaltung und der Kultur und Freizeit ist dies z.B. der Fall. Gegenüber dem Vorjahr kann bei der öffentlichen Sicherheit, Bildung, soziale Wohlfahrt, Verkehr, Umweltschutz und Raumordnung mit tieferem Aufwand gerechnet werden. Hingegen fallen bei der Gesundheit mit der Pflegefinanzierung und der Spitex höhere Kosten an. Bei den Steuereinnahmen wird gemäss dem aktuellen Veranlagungsstand und einem guten Bevölkerungswachstum mit einem höheren Ertrag gerechnet.

Laufende Rechnung Funktionale Gliederung		Voranschlag 2015		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	Verwaltung <i>Nettoergebnis</i>	1'277'050.00	215'700.00 <i>1'061'350.00</i>	1'269'750.00	210'100.00 <i>1'059'650.00</i>	1'434'440.68	353'193.45 <i>1'081'247.23</i>
1	Öffentliche Sicherheit <i>Nettoergebnis</i>	460'250.00	278'350.00 <i>181'900.00</i>	516'050.00	305'050.00 <i>211'000.00</i>	419'124.70	291'727.65 <i>127'397.05</i>
2	Bildung <i>Nettoergebnis</i>	5'597'550.00	1'969'150.00 <i>3'628'400.00</i>	5'478'000.00	1'826'150.00 <i>3'651'850.00</i>	5'437'696.30	1'860'074.35 <i>3'577'621.95</i>
3	Kultur und Freizeit <i>Nettoergebnis</i>	100'100.00	14'000.00 <i>86'100.00</i>	96'600.00	13'900.00 <i>82'700.00</i>	84'390.90	13'940.40 <i>70'450.50</i>
4	Gesundheit <i>Nettoergebnis</i>	565'900.00	1'000.00 <i>564'900.00</i>	462'950.00	1'000.00 <i>461'950.00</i>	827'019.45	279'257.95 <i>547'761.50</i>
5	Soziale Wohlfahrt <i>Nettoergebnis</i>	1'954'050.00	90'300.00 <i>1'863'750.00</i>	2'022'550.00	79'000.00 <i>1'943'550.00</i>	2'096'066.50	210'964.83 <i>1'885'101.67</i>
6	Verkehr <i>Nettoergebnis</i>	626'500.00	241'500.00 <i>385'000.00</i>	672'850.00	257'900.00 <i>414'950.00</i>	852'184.95	411'864.55 <i>440'320.40</i>
7	Umwelt, Raumordnung <i>Nettoergebnis</i>	584'300.00	485'000.00 <i>99'300.00</i>	552'700.00	432'100.00 <i>120'600.00</i>	624'234.77	507'254.02 <i>116'980.75</i>
8	Volkswirtschaft <i>Nettoergebnis</i>	10'800.00 <i>93'600.00</i>	104'400.00	11'200.00 <i>90'700.00</i>	101'900.00	11'219.45 <i>93'109.80</i>	104'329.25
9	Finanzen, Steuern <i>Nettoergebnis</i>	527'150.00 <i>7'711'050.00</i>	8'238'200.00	280'050.00 <i>7'855'550.00</i>	8'135'600.00	559'647.29 <i>7'753'771.25</i>	8'313'418.54
	Gesamtergebnis	11'703'650.00	11'637'600.00 66'050.00	11'362'700	11'362'700.00	12'346'024.99	12'346'024.99

Investitionsrechnung

Der Voranschlag der Investitionsrechnung sieht beim Verwaltungsvermögen Nettoinvestitionen von Fr. 198'000.00 vor. Auf der Grünfläche beim Parkplatz vor der Büelacherhalle ist ein neuer Velounterstand für die Schule geplant. Bei der Abwasserbeseitigung sind Ausgaben für den Gemeindeanteil der Kidli-Kanalisation und Sanierungsarbeiten bei den Unterhaltzonen Brestenegg, Baumgartenstrasse und Haisi, sowie einen Investitionsbeitrag an den ARA-Verband für ein neues Blockheizkraftwerk vorgesehen. Im Weiteren ist vorgesehen, 2015 als erste Etappe der Ortsplanung ein Siedlungsleitbild zu erstellen.

Kennzahlen

Da die Nettoschuld pro Einwohner nicht mehr als das kantonale Mittel beträgt, sind die Kennzahlen "Selbstfinanzierungsgrad" sowie "Selbstfinanzierungsanteil" erfüllt.

Finanzierung Mittelbedarf

Der Gemeinderat sei zu ermächtigen, die zur Deckung des Finanzbedarfs notwendigen Mittel von Fr. 47'275.00 aufzunehmen.

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt, den Voranschlag 2015 der Laufenden Rechnung und der Investitionsrechnung sowie den unveränderten Steuerfuss von 2.15 Einheiten zu genehmigen.

Rechnungskommission

Gemäss Rechnungskommission entsprechen der Finanz- und Aufgabenplan, sowie der Voranschlag und das Jahresprogramm den gesetzlichen Vorschriften. Sie empfiehlt den Voranschlag und den vom Gemeinderat vorgeschlagenen Steuerfuss von 2.15 Einheiten zu genehmigen.

Traktandum 3: Statuten Gemeindeverband der Musikschule Region Willisau

Im Jahr 2010 definierte der Regierungsrat 200 Nennungen als sinnvolle Grösse von Musikschulen. Die Gründung einer „Hinterländer Musikschule“ mit über 10 angeschlossenen Gemeinden wurde verworfen, weil die Koordination so vieler Partner mit ihren unterschiedlichen Musikschulkulturen einen grossen administrativen Aufwand erfordert hätte. So setzten sich schliesslich drei Regionen durch, darunter die Musikschule Region Willisau mit Willisau, Ettiswil und Alberswil als neue Partner.

Die angestrebte Fusion macht in verschiedener Hinsicht Sinn:

- Mit der grösseren Musikschule können schwankende Schülerzahlen ausgeglichen werden.
- Beide Musikschulen (Willisau und Ettiswil/Alberswil) werden vom Willisauer Musikschulleiter Urs Mahnig geleitet, weshalb sie bereits über eine ähnliche Schulkultur verfügen und wesentliche Aspekte gleich handhaben:
 - Beide Schulen haben das gleiche Instrumentalangebot und Grundschulmodell.
 - Die Elternbeiträge sind angeglichen.
 - 1/3 des Lehrkörpers, welcher nach den gleichen Kriterien entlohnt wird, unterrichtet schon jetzt an beiden Schulen.
 - Mit einer Fusion können Doppelspurigkeiten im Personalwesen vermieden und der administrative Aufwand begrenzt werden.

Die bewährten Strukturen sollen explizit erhalten werden. Mit 700 – 800 Musikschülern und rund 40 Lehrpersonen wird die Musikschule Region Willisau eine überschaubare Grösse haben. Regional vernetzt und lokal verankert bietet sie ideale Bedingungen für einen vielfältigen und qualitativ guten Musikunterricht.

Eine Kommission mit Vertretern aller Gemeinden hat die Statuten für einen Gemeindeverband erarbeitet. Werden sie von allen drei Gemeindeversammlungen genehmigt, kann die Musikschule Region Willisau auf Schuljahr 2015/16 unter der Leitung von Urs Mahnig in die gemeinsame Zukunft starten.

Der Gemeinderat beantragt Ihnen die Genehmigung der Statuten des Gemeindeverbandes der Musikschule Region Willisau.

Die Statuten können Sie bei der Gemeindeverwaltung beziehen oder auf der Website der Gemeinde lesen und drucken.

Traktandum 4: Ersatzwahl Urnenbüro

Beat Bachmann ist aus der Gemeinde weggezogen und musste als Mitglied des Urnenbüros demissionieren. Es ist ein Urnenbüromitglied als Ersatz von Beat Bachmann zu wählen. Die CVP Ettiswil schlägt **Sibylle Heller-Gürber**, Brüggliacher, Kottwil als neues Urnenbüromitglied für den Rest der Amtsperiode vor.

Die Stimmberechtigten können dem Gemeinderat bis spätestens am zweiten Tag vor der Gemeindeversammlung Wahlvorschläge einreichen. An der Gemeindeversammlung können weitere Kandidaten vorgeschlagen werden.

Der Gemeinderat beantragt die Ersatzwahl eines Mitgliedes des Urnenbüros für den Rest der Amtsperiode vom 1. September 2012 bis 31. August 2016.



Atelier Ambiente

kerzen-ambiente.ch

Einladung zur Adventsausstellung

Lichtblicke

Geniessen Sie bei viel Kerzenlicht unser weihnachtliches Ambiente und lassen Sie sich überraschen. Lichtblicke während der ganzen Adventszeit bis Weihnachten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Angelina und Ernst Kiesgen

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag

14:00 - 18:30

Samstag

10:00 - 16:00

Kerzen & aller ART

Atelier Ambiente | Riedbrugg 7 | 6218 Ettiswil | 041 982 08 86

Herzlichen Dank!

Nach 44 resp. 40 Dienstjahren, davon 28 Jahre bei der Poststelle Ettiswil, haben wir uns entschlossen auf Ende Jahr in den Ruhestand zu treten.

Wir haben eine tolle und abwechslungsreiche Zeit auf der Post im Dienste der Öffentlichkeit erleben dürfen und bedanken uns für Ihre Treue.

Am 31. Dezember 2014 laden wir unsere Kunden zwischen 10.00 Uhr und 12.00 Uhr zu einem Abschiedstrunk in unsere Poststelle ein.

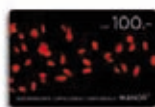
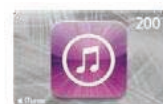
Georg und Trudy Studhalter

Hinweis: Die Schalteröffnungszeiten bleiben ab dem 1.1.2015 unverändert.

Handy mit oder ohne Abo



Geschenke die gut ankommen



Tickets



TICKETINO.



Und vieles mehr....

Reiseartikel

Kinderbücher

Haushaltartikel

Fernseher

iPad

Tablet

Notebook

Drucker

Am Postschalter bestellen, bezahlen und portofrei an Ihre Wunschadresse in der ganzen Schweiz liefern lassen.

Einkaufen in der Post.
Was liegt näher?

DIE POST 

JETZT RESERVIEREN
www.cinediner.ch



WASSERSCHLOSS
WYHER



3. Ettiswiler

Cinédîner

23. Januar – 7. Februar 2015



APÉRO, FILM & DINNER

Wasserschloss Wyher –
Information & Reservation: cinediner.ch

Wasserschloss Wyher
6218 Ettiswil · 041 422 18 74
www.wasserschloss-wyher.ch

**Spezialeintritt für alle Einwohner
der Gemeinde Ettiswil und Kottwil**

Sfr. 79.– statt 89.–

Für Gönner* Schloss Wyher

Sfr. 75.– statt 89.–

Pro Coupon für max. 2 Gäste, Preis pro Person exkl. Getränke.
Coupon ausschneiden und beim Bezahlen vorweisen.

* Gönner werden, Anmeldung unter goennerverein-schloss-wyher.ch



Seniorenferien



Zu jung für Seniorenferien? Man kann ganz plötzlich auch „zu alt“ dafür sein.....

Seniorenferien sind für all jene gedacht, die:

- das Pensionsalter erreicht haben
- gerne eine aktive Ferienwoche in den Bergen verbringen
- die Gesellschaft von Gleichgesinnten geniessen (mit Möglichkeit zum Rückzug/alleisein)
- Ausflüge in der Gruppe oder auf eigene Faust machen möchten
- sich gerne bewegen (spazieren oder wandern bis mehrere Stunden)
- gerne jassen, schwimmen, diskutieren, lachen und das Leben geniessen

Kommen Sie mit uns vom Samstag, 29. August – Freitag, 4. September 2015 nach Kosters. Wir freuen uns! Details erscheinen im Frühling im MOBILE.

Bei Fragen melden Sie sich bei: Martina Obi, 079 340 65 69 oder abends 041 980 48 64
E-Mail: martinaobi@starnet.ch



Pro Senectute Kanton Luzern

Spendenergebnis Herbstsammlung 2014

Armut im Alter ist unsichtbar! Danke für die Spenden aus der Bevölkerung von Ettiswil/Kottwil

Dank den Spenden aus der Bevölkerung kann Pro Senectute Kanton Luzern die kostenlose und diskrete Sozialberatung von Personen im AHV-Alter auch weiterhin flächendeckend im ganzen Kanton Luzern anbieten. Vielen älteren Menschen kann damit die materielle Existenz gesichert werden, Perspektiven vermittelt und ihre Lebensfreude verbessert werden. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

In Ettiswil wurde an der diesjährigen Herbstsammlung 2014 7250.45 Franken und in Kottwil 1940.00 Franken gespendet. Im Namen von Pro Senectute Kanton Luzern danken Margrit Ludin und Sepp Bucher, Ortsvertreterin/Ortsvertreter, herzlich allen Spenderinnen und Spender für die Unterstützung und den Sammlerinnen und Sammlern für ihren grossen freiwilligen Einsatz. Der in Ettiswil und Kottwil verbleibende Anteil wird auch dieses Jahr für die Altersarbeit direkt in der Gemeinde eingesetzt.

**Seniorengruppe Silberstreifen
Ettiswil – Alberswil – Kottwil**

**23. Generalversammlung
Freitag, 7. November 2014
im Landgasthaus zur Ilge**

Unser Tag der GV begann mit einem Wortgottesdienst unseres neuen Pfarreileiters. Mit sympathischen Worten stellte sich Stephan Schmid-Keiser vor. Eine schöne Anzahl Seniorinnen und Senioren besuchten den Gottesdienst zu Ehren der verstorbenen Mitglieder und waren erfreut, wieder eine Ansprechperson in unserer Kirchgemeinde zu haben. Mit Applaus dankten die Anwesenden Stephan Schmid sowie auch Frau Theres Buob-Huber für die Lesung und für das Halten der Fürbitte. Unsere Präsidentin Antoinette Kunz dankte ganz herzlich dem Pfarreiteam und überbrachte einen ganz herzlichen Willkommensgruss unserem neuen Pfarreileiter.

Den geschäftlichen Teil der GV eröffnete die Präsidentin um 10.30 Uhr. Sie begrüßte die Anwesenden mit grosser Freude und mit einem herzlichen Willkommen. Als Stimmenzähler gewählt werden Anna Hunkeler, Margrith Röllli und Sepp Bucher. Sie zählten 79 Anwesende. Das Absolute Mehr betrug 40.

Traktandenliste, Protokoll vom 8. November 2013, Jahresbericht, Jahresrechnung und Revisorenbericht wurden genehmigt und mit Applaus verdankt. Im Jahresbericht zeigte sich die Präsidentin ganz erfreut über die Aktivitäten, mahnte aber, nicht auf den Lorbeeren auszuruhen. Die Jahresrechnung schloss mit einer kleinen Vermögenszunahme ab. Leo Birrer, Kassier des Vereins, dankte allen Spendern ganz herzlich. Er zeigte sich weiterhin offen für kleine und grosse Spenden. Die Rechnungs-Revisoren erteilten Leo Decharge und die Versammlung stimmte mit Applaus zu.

Beim Traktandum Wahlen gab es im Vorstand keine Mutationen. Antoinette Kunz,



Präsidentin, Leo Birrer, Kassier, Hans Marti, Beisitzer und Paul Amstutz, Aktuar liessen sich für weitere zwei Jahre wählen. Bei den Rechnungsrevisoren gab Sepp Stadelmann sein Amt ab. 12 Jahre seien genug, sagte Sepp und fügte bei, es sei eine gute Zeit gewesen. Die Präsidentin dankte ihm ganz herzlich für seine Arbeit und die Versammlung tat dasselbe mit einem grossen Applaus. Als Nachfolgerin stellte sich Josy Kaufmann, Kottwil, zur Verfügung. Sie wurde mit Applaus in das neue Amt gewählt.



Sepp, Dankeschön

Die Aktivitäten werden im gewohnten Rahmen weitergeführt. Wünsche und Anträge wurden wortlos durchgewinkt. Die Präsidentin schloss um 11.30 Uhr die speditiv geführte Versammlung. Sie dankte nach allen Seiten und wünschte einen guten Appetit. Ein Nachmittag mit guten Gesprächen und einem gemütlichen Jass rundeten auch den vom Wetter her schönen Tag ab.



Gewählter Vorstand mit Stephan Schmid, Pfarreileiter (auf dem Bild fehlt Hans Marti)
Auf Wiedersehen, Paul Amstutz, Aktuar



Der Samichlaus chond



Bald wird euch der Samichlaus mit seinem Gefolge von Haus zu Haus besuchen.

Jedes Jahr ist es für Jung und Alt ein schönes vorweihnachtliches Erlebnis. Auch für den Samichlaus ist ein Besuch um den 6. Dezember in der Gemeinde Kottwil immer etwas Besonderes.

Wir danken Ihnen jetzt schon für Ihre Gastfreundschaft und Unterstützung, so dass wir diesen Brauch auch weiterhin pflegen können.

Route

Donnerstag,	4. Dezember 2014	ab 18.00 Uhr	Seewagen - Haslematt - Moosmatt Untermos - Ronmatt - Kidli - Höchweid Mühlacker - Hubelweid - Grundmatt
Sonntag,	7. Dezember 2014	ab 17.00 Uhr	Kottwil - Dorf - Gütschalde Oberdorf - Hinterdorf
Montag,	8. Dezember 2014	ab 17.00 Uhr	Vorderdorf - Zuswil - Kreuzacher

Der Samichlaus möchte mit den Familien, besonders mit den Kindern, gerne ein persönliches Gespräch führen. Dazu benötigt er ein paar Angaben über den Alltag, der Schule und der Familie. Erwähnen Sie nicht nur Negatives, denken Sie auch an das Lobenswerte. Bitte schreiben Sie in Blockschrift und erwähnen Sie Ihre vollständige Adresse auf dem Angabenblatt.

Der Samichlaus besucht auch dieses Jahr jedes Haus und jede Wohnung.

Eine stimmungsvolle Adventszeit wünscht
Samichlausgruppe Kottwil

Talon bis 1.12.2014 senden an: Samichlaus, 6217 Kottwil oder an gbirrer@bluewin.ch

Bitte Angaben gut leserlich und wenn möglich in Blockschrift einsenden.



Besuch des Samichlaus

Auch dieses Jahr kommt der Samichlaus nach Ettiswil.

Chlauseinzug am Freitagabend

Am Freitagabend, 5. Dezember 2014 findet um 18.30 Uhr der traditionelle Samichlauseinzug statt. Der Samichlaus und sein Gefolge werden begleitet von Kindern aus dem Kindergarten und der Primarschulen Ettiswil und Kottwil wie auch von den Treichlern und Geislechlöpfern von Kottwil.

Die Route: Sakramentskapelle – Feuerwehrmagazin – Sigrist- und Gemeindehaus - Surseestrasse - Abzweigung Steinger – Schulhausplatz. Auf dem Schulhausplatz spricht der Samichlaus zu Gross und Klein. Es sind alle herzlich eingeladen den Samichlaus persönlich zu begrüßen.

Hausbesuche am Samstagabend

Am Samstag, 6. Dezember 2014 ab 16.30 Uhr macht der Samichlaus seine Hausbesuche in Ettiswil. Die Routen werden am Freitagabend beim Einzug im Schulhaus aufgehängt wie auch beim Sigristhaus und sind zudem im Willisauer Bote nachzulesen.



Anmeldung verpasst?

Keine Panik, schnell nachholen! Der Samichlaus ist auch per E-Mail erreichbar: samichlaus-ettiswil@bluewin.ch

Wir wünschen allen eine besinnliche Adventszeit und fröhliche Weihnachten.

Samichlausgruppe Ettiswil



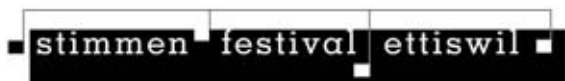
Weihnachtsferien

Praxis Dr. Peter Retzlik, Riedbruggmatte 15, Ettiswil

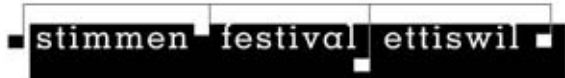
*Die Praxis bleibt vom
22. Dezember 2014 bis 4. Januar 2015
geschlossen.*

*Ab 5. Januar 2015 sind wir gerne wieder für Sie da!
Wir wünschen allen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes 2015!*

Das Praxisteam



Geschenkgutscheine



Ein ideales Weihnachtsgeschenk!
Konzertunabhängige Gutscheine für das
Stimmen Festival Ettiswil können bei der
Raiffeisenbank Ettiswil bezogen werden.

Das Programm zum nächsten Stimmen Festival Ettiswil steht: Auch 2015 dürfen wir nationale und internationale Stars willkommen heissen. Merken Sie sich das Datum (28. Mai – 31. Mai 2015) schon heute vor und lassen Sie sich die Chance, Kultur vor der Haustüre geniessen zu können, nicht entgehen ...und damit das kulturelle Erlebnis auch zu einem gesellschaftlichen Erlebnis wird, lohnt es sich, gleich Freunde mit einzuladen – unsere Geschenkgutscheine machen sich bestens unter jedem Weihnachtsbaum.

Programmübersicht Festival 2015



Larry Grenadier & Rebecca Martin

Donnerstag, 28. Mai

Den nächstjährigen Konzertreigen eröffnet mit **Nadja Räss** eine der bekanntesten Jodelerinnen der Schweiz. Zusammen mit ihren Gästen **Natur Pur**, **Doppelquartett Pfiffestier** und **Arlette Wismer** führt sie durch einen wohligen Jodel-Themenabend.

Freitag, 29. Mai

Der Freitag steht ganz im Zeichen der Stimmen des Jazz und der Improvation. **Webe3** sind Stimmimprovisatoren erster Güte. Mit **Rebecca Martin** (Gesang) & **Larry Grenadier** (Bass) reisen zudem zwei namhafte Exponenten der New Yorker Jazz-Szene nach Ettiswil.

Samstag, 30. Mai

“**Pfote mampft Quark**“ wird den Kleinen und Junggebliebenen unter uns einen vergnüglichen Nachmittag beschern. Danach geht es am Stimmen Festival Ettiswil in die weite Welt des Folk und Blues: Mit den vokalstarken **Wood Brothers** gastiert ein erstklassiges Americana-Trio in Ettiswil. **Paul Ubana Jones** aus Neuseeland macht den Samstagabend definitiv zum Must. Seine Stimme ist genauso fantastisch wie sein Können an der Gitarre.



Paul Ubana Jones

Sonntag, 31. Mai

Der schweizweit bekannte Slam Poet **Kilian Ziegler** gastiert am Sonntagmorgen zusammen mit Pianist **Samuel Blatter** auf Schloss Wyher. Danach sind mit **Zarin Moll** drei Musikerinnen der Sonderklasse an der Reihe: **Mit Stimme und Harfenspiel** schlagen sie Brücken zwischen alter Musik und zeitgenössischen Kompositionen. Die Schweizer Jazzsängerin **Susanne Abbühl** lädt am späten Sonntagnachmittag zum konzertanten Festival-Finale in der Pfarrkirche Ettiswil. Dazu gibt es am Freitag und Samstag jeweils ein Gratiskonzert: **Goldbarne** und **The Konincks** aus der Schweiz zeigen im Stimmfenster ihr Können.

Grosser Carré und Fleischjasset

Sonntag 7. Dez. 2014

Beginn: 20:00 Uhr

Auslosung: ab 19:15 Uhr

Einsatz: Fr 25.--

Gasthaus "Ilge" Ettiswil

Organisator: Jodlerklub "Edelweiss" Ettiswil

Jassart:
Partner - Schieber
mit Unde + Obe.

(Partner kann mitgebracht werden)

Preise:

Carrès und
viele Fleischpreise
bis zum 24. Rang

Gratis:
1 Bratwurst für
jeden Teilnehmer.

Freundlich laden ein:



Gasthaus "Ilge" Team



Fasnachts-Aktivitäten 2015

Zunftbot	Dienstag	06. Januar 2015
Dreizünfetreffen in Grosswangen	Freitag	16. Januar 2015
Seniorenfasnacht	Donnerstag	05. Februar 2015
Fasnacht in Ruswil	Samstag	07. Februar 2015
Städtlifasnacht in Willisau	Sonntag	08. Februar 2015
Schmudo	Donnerstag	12. Februar 2015
Besuch Pflegeheim Sonnbühl	Samstag	14. Februar 2015
Fasnachtsmesse in der Pfarrkirche	Samstag	14. Februar 2015
Maskenball in der Büelacherhalle	Samstag	14. Februar 2015
Umzug in Grosswangen	Sonntag	15. Februar 2015
Kinderfasnacht	Montag	16. Februar 2015
Maskenball in Grosswangen	Montag	16. Februar 2015
Beizenfasnacht in Ettiswil	Dienstag	17. Februar 2015
Fasnachtsfeuer Brestenegg	Samstag	21. Februar 2015

Detaillierte Infos zu den einzelnen Anlässen sind auf www.muggezunft.ch zu finden.

Muggezunft Ettiswil - Alberswil - Kottwil



Ettiswil – Alberswil – Kottwil

Lisme-Stöbli offen!



Nächster Treffpunkt:

Donnerstag, 4. Dezember 2014

14 bis 16 Uhr, Sigristhaus, Kurslokal
(Erdgeschoss, rollstuhlgängig)

Wir freuen uns auf Sie!

Schafherde

**Kapelle St. Blasius in Alberswil
30. November bis 6. Januar 2015**

Mit unserer Schafherde verweilen wir auch dieses Jahr wieder in der Adventszeit im Bläsi in Alberswil.

Besuchen Sie die Herde, verweilen Sie einen Moment und geniessen Sie die Ruhe und Wärme, die diese wohlbehütete Schafherde mit Hirt ausstrahlt.

Gemütlicher Jahresausklang für Seniorinnen und Senioren

**Montag, 29. Dezember 2014
14.00 Uhr, Pfarrsaal Ettiswil
(ohne Anmeldung)**

Stephan Schmid, neuer Pfarreileiter in Ettiswil, lässt das Jahr besinnlich ausklingen und Annelies Laubacher wird die Seniorinnen und Senioren musikalisch durch den Nachmittag führen. Sie wird mit Liedern die Weihnachtszeit nochmals spüren lassen und gleichzeitig mit Schwung ins neue Jahr wechseln.

Der Frauenverein wird mit dem traditionellen Pastetli und Fruchtsalat aufwarten. Zu diesem gemütlichen Jahresausklang sind alle Seniorinnen und Senioren herzlich eingeladen.

Jassturnier 2014

28 Frauen haben sich am Dienstag, 11. November im Pfarrsaal in Ettiswil zu einem gemütlichen und fairen Jassturnier getroffen. Wie immer hat Heidi Ludin gekonnt, souverän und sehr umsichtig das 15. Turnier geleitet.

Jasskönigin 2014
wurde **Brigitte Portmann**, gefolgt von Margrit Birrer und Margrit Stürmlin, alle aus Ettiswil.



Wir gratulieren der Jasskönigin und den Rangierten ganz herzlich zu den tollen Resultaten. Wir dürfen auf ein faires und gemütliches Jassturnier zurückblicken.

Familientreff: Winterwanderung mit Indianer-Fondue

Freitag, 16. Januar 2015,
(Verschiebung: 23. Januar)
18 Uhr, Schulhaus Kottwil



Die ganze Familie ist zu einem Winter Spaziergang eingeladen. Bei der Feuerstelle Gütsch in Kottwil gibt es Tee oder Glühwein und ein feines Indianerfondue.

Wichtig: Alle Kinder in Begleitung eines Erwachsenen

Kosten: Fr. 6.–/Kind; Fr. 10.–/Erwachsene

Anmeldung bis 10. Januar 2015

- Manuela Egli: 041 980 05 50
- Andrea Schwegler: 041 980 00 62



Der Vorstand wünscht Ihnen schöne und besinnliche Adventstage und ein glückliches Weihnachtsfest.



Gemeinnütziger Frauenverein
Grosswangen-Ettiswil-Alberswil

Intuitives Malen

Eintauchen in die Welt der Farben und Formen



Sich verzaubern lassen von der eigenen Kreativität. Durch intuitives Malen können Sie Ihre schöpferischen Kräfte neu erleben.

Malen in Gruppe bis max. 5 Personen

Daten: Mittwoch 7., 14., 21., 28. Januar

Zeit: 19.00 – 21.00 Uhr

Ort: Allmendstrasse 8, 6210 Sursee

Kosten: pro Abend Fr. 60.–

Anmeldung bis 15. Dezember 2014

Irene Schwegler

Baumgartenweg 22, 6218 Ettiswil

Natel: 079 428 61 93 oder

mechesch@bluewin.ch

www.naturarttherapie.ch

Vorschau:

- Am **Donnerstag, 15. Januar 2015** findet die 102. Generalversammlung mit Nachtessen um 19.30 Uhr im Gasthaus Ochsen in Grosswangen.

Neu!!!!

Ferienpass Ettiswil, Alberswil, Kottwil vom 3. – 7. August 2015



Herzlich willkommen beim Skiclub Ettiswil!

Es freut uns, dass wir dir für die kommende Schneesaison wieder ein abwechslungsreiches Programm für die ganze Familie präsentieren dürfen. Wir bieten dir die Möglichkeit, die schönsten Seiten der weissen Jahreszeit mit uns zu erleben.

Unter den Schneesport-Kursen für Kinder und Jugendliche sowie dem Ski- und Snowboardrennen ist bestimmt auch etwas für dich dabei. Konnten wir dich schon «gluschtig» machen für einige unbeschwerte Tage in den Bergen mit Schnee, Sonne und viel Spass? Dann besuche uns auf der Website www.skiclub-ettiswil.ch oder schau dir unser Winterprogramm an, welches per Post verschickt wird. Darin findest du alle weiteren Infos sowie das Anmeldeformular. Übrigens; wir sind auch auf Facebook: www.facebook.com/skiclubettiswil

Unser Angebot

- Ski- und Snowboardkurse für Kinder und Jugendliche
- Rookie-Days für jene, die mehr wollen (für 12- bis 16-Jährige)
- Ski- und Snowboardrennen für alle
- Carving-Kurs

Unterrichtsdaten

4-Tages-Kurs (Unterrichtstage 1-4):

10., 17., 24., und 31. Januar 2015

2-Tages-Kurs (Unterrichtstage 1+2):

10. und 17. Januar 2015

Das öffentliche Skirennen findet am 28. Februar 2015 statt!



105. Generalversammlung in der JIge

Nach dem Apéro begrüsst der Präsident Bruno Felber die etwas mehr als 100 Mitglieder zur GV 2014.

In diesem Jahr waren wieder die Wahlen angesagt. Der Präsident wie auch der Vorstand wurde einstimmig bestätigt. Ausserdem wurde neu Andrea Bättig für Pirmin Heller im Amt Presse in den Vorstand gewählt.

Es ging interessant weiter bis zu den Ehrungen. Bei der spannenden Vorstellung wurden gleich zwei Mitglieder nämlich Martin Faisst und Josef Willi zum Ehrenmitglied geehrt.

Neues GeTu-Dress



Am 7. November 2014 durfte die Geräteriege das neue Dress in Empfang nehmen und dies gleich präsentieren. Für ein Bericht im Turnverband-Magazin Inform wurden tolle Fotos von der ganzen Turnerschaar geschossen.

SM Herren in Rapperswil-Jona



Für die SM der Einzelturmer konnten sich drei Turner vom STV Ettiswil qualifizieren. Christian Hofstetter durfte in der Kategorie 6, Kurt und Heinz Brühlmann in der Kategorie Herren starten. Nach intensiven Trainings absolvierten alle Drei einen tollen Wettkampf.

Weihnachtswettkampf

Am 21. Dezember 2014 findet der alljährige Weihnachtswettkampf der Geräteriege statt. Von Klein bis Gross erfreut man sich immer über grosse Unterstützung der Zuschauer beim Sasionstart. Ausserdem wird man das neue GeTu-Dress in Aktion bestaunen können.



.....
Die Partner des STV Ettiswil

FT Architektur AG Ettiswil Elektrogeschäft Hans Getzmann GmbH Ettiswil

Hügi und Gisiger Bauunternehmung Ettiswil Raiffeisenbank Ettiswil Ettiswil Arnet Gartenbau AG Ettiswil

Malergeschäft Hans Kurmann Ettiswil Med. Massagepraxis Claudia Roos Ettiswil
.....



Generalversammlung 2014

Am Samstag, 25. Oktober 2014 konnte unser Präsident Markus Wespi 23 gut gelaunte MTV-Männer im Rest. Pöstli begrüßen. Nach der Begrüssung genossen wir das feine Nachtessen aus der Pöstliküche. Der Rücktritt unseres Revisors Birrer Anton wurde zur Kenntnis genommen und seine Arbeit verdankt. Mit Alfred Gut konnte ein geeigneter Nachfolger gefunden werden. Die Versammlung begrüßte ihn mit einem Applaus. Die anschliessenden Geschäfte der Generalversammlung wurden speditiv abgewickelt. Freude machte der sehr gute 3. Schlussrang des MTV an der Gruppenmeisterschaft. Die Beine von Franz, Regi und Michi Wagemann, Diana und Peter Helmbrecht sowie Sepp Stadelmann haben dazu sehr viel beigetragen. Das neue Reglement für die Jahresmeisterschaft, erstellt von Bruno Schmid, Pascal Bürgy, Peter Helmbrecht und Thomas Helfenstein wurde mit ein paar kleinen Änderungen angenommen. Zum Schluss konnte der neue Vereinsmeister geehrt werden. Peter Helmbrecht erreichte am meisten Punkte durch seinen fleissigen Einsatz und konnte den Pokal entgegennehmen.



Der Präsident gratuliert dem neuen Jahresmeister, Peter Helmbrecht (links)



Markus Schmid dankte zum Schluss die Arbeit des Präsidenten.

Dann bekamen wir noch überraschend Besuch.

Danke Sepp für die lustige Einlage.

Auszug Rangliste Jahresmeisterschaft

Volksmarsch

1. Michi Wagemann, 2. Franz Wagemann
3. Peter Helmbrecht

Probebesuche

1. Josef Bucher, 2. Pascal Bürgy,
3. Peter Helmbrecht.

Jahresmeisterschaft

1. Peter Helmbrecht, 2. Pascal Bürgy,
3. Markus Wespi

Spezialprogramm im November



Jeden 1. Dienstag im Monat ist beim MTV Spezialprogramm angesagt. So war es auch am Di. 4. November Wir besuchten das Spanschachtelmuseum in Alberswil. Eine kleine Reise in die Vergangenheit.

Ausblick

Thermalbad: Di. 02.12.2014, 19.30 Pöstli

Chlauhöck: Fr. 12.12.2014, ab 19.30 Uhr im Rümli mit Speck und Käse!!

Infos, Fotos und News vom MTV Kottwil – ein Klick auf www.mtvkottwil.ch lohnt sich immer





Generalversammlung

Am Samstag, 8. November 2014 fand die 31. Generalversammlung des Alpenclub Kottwil im Restaurant Post Kottwil statt. Zum Anfang wurde ein sehr feines Essen aus der „Pöstli-Küche“ serviert.

Der Präsident Adrian Notz eröffnete um 20.35 Uhr den geschäftlichen Teil. Nachdem das Büro bestellt und das Protokoll der letzten GV bestätigt wurden, wurden die Jahresrückblicke vom Präsident und Dorffest OK-Präsident vorgetragen. Der Kassier Martin Bättig präsentierte die Vereinsrechnung.

Dieses Jahr mussten mit Fredi Gut und Stefan Spieß zwei Austritte verzeichnet werden. Mit Freude konnten mit Häller Elias und Schmid Fabian zwei neue Mitglieder in den Verein aufgenommen werden. Auch in das Probejahr durften wir mit Müller Michael und Broch Roland zwei neue Mitglieder aufnehmen.

Folgende Ehrungen durften gefeiert werden: Bucher Raphael (5 Jahre Vice-Präsident, Martin Bättig (5 Jahre Kassier). Für ihr Geleistetes wurden Egli Reto und Gut Benno zum Ehrenmitglied ernannt.

Auch im Vorstand gab es einen Wechsel. Für den abtretenden Präsidenten Adrian Notz wurde der bisherige Aktuar Lukas Bühlmann gewählt. Das Amt des Aktuars wird in Zukunft Elmar Lischer besetzen.

Der restliche Teil der GV lief reibungslos ab. Zum Schluss bedankte sich der Vorsitzende beim Wirtepaar für das feine Essen, die zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten und die Unterstützung durch das ganze Jahr. Ganz herzlichen Dank!

Wie jedes Jahr fand auch das traditionelle Absenden der Jahresmeisterschaft statt. Sieger wurde dieses Jahr Fabian Schmid. Er verwies Daniel Stocker und Sepp Birrer auf die weiteren Plätze. Herzliche Gratulation!



Um 22.20 Uhr wurde die Versammlung geschlossen.



v.l.n.r. Abtretender Präsident Adrian Notz, Ehrenmitglied Reto Egli, Ehrenmitglied Benno Gut und der neu gewählte Präsident Lukas Bühlmann

Lukas Bühlmann



Kilbischiessen 2015

Am 24. Oktober konnte unser Präsident Walter Häfliger die Rangverkündigung im Schützenhaus Ettiswil vornehmen. Gespannt erwarteten die Anwesenden, wer in den einzelnen Stichen wohl am besten abgeschnitten hat.

Auch in diesem Jahr gab es wieder viele schöne Preise zu gewinnen, welche liebevoll von Margrit Häfliger präsentiert wurden.



Gabentempel

Juniorenstich

Beim Juniorenstich konnte sich Holzmann Jonas vor Marti Philipp klassieren.

Lady-Stich

Hier konnte sich Häfliger Margrit mit 56 Punkten (max. 60) vor Kunz Vreni mit 54 Punkten und Eveline Wermelinger mit 53 Punkten den Sieg holen.

Gentlemen-Stich

Mit 57 Punkten konnte sich hier Wermelinger Beat vor Heer Alois mit 56 Punkten und Stirnimann Pascal ebenfalls mit 56 Punkten durchsetzen.

Sie + Er Stich

In diesem Stich konnten sich Affentranger Ottili und Leupi Erich mit 109 Punkten den Sieg sichern. Auf dem 2. Rang folgten Kunz Vreni und Kunz Kurt mit 102 Punkten. Den 3. Rang erkämpften sich Wermelinger Eveline und Wermelinger Beat mit 101 Punkten.



Affentranger Ottili, Leupi Erich

Sau-Stich

Mit 793 Punkten von max. 800 Punkten konnte sich Häfliger Walter durchsetzen. Auf dem 2. Rang folgte Wermelinger Beat mit 791 Punkten. Auf dem 3. Rang klassierte sich Leupi Erich mit 784 Punkten.

Glücksstich

Bei diesem Stich musste man mit 3 Schüssen auf die 100er Scheibe möglichst nahe an die Punktzahl von 169 kommen ohne eine 0 zu schießen. Dies gelang Strässle René am besten. Er erzielte mit 167 Punkten nur 2 Zähler weniger. Häfliger Margrit und Wermelinger Beat folgten mit je 166 Punkten (-3 Pkt).

Schützenkönigin/Schützenkönig 2015

In diesem Jahr konnten sich Häfliger Margrit und Beat Wermelinger die Krone aufsetzen lassen. Herzliche Gratulation



Wermelinger Beat und Häfliger Walter

Nach dem Absenden durften wir alle in der sehr schön dekorierten Schützenstube ein feines Essen geniessen. Ein herzliches Dankeschön an Affentranger Ottili und ihre Helferinnen und Helfer.

Verena Kunz



Gemeindeverwaltung Ettiswil

Surseestrasse 5, 6218 Ettiswil

Homepage: www.ettiswil.ch

041 984 13 20 Kanzlei
041 984 13 21 Steueramt
041 984 13 25 Gemeindeammannamt
041 984 13 29 Fax

Die Schalter sind wie folgt geöffnet:

MO bis DO 8 bis 12 Uhr/13.30 bis 17 Uhr
FR 8 bis 12 Uhr/13.30 bis 16 Uhr

Bei Bedarf vereinbaren Sie einen Termin mit dem Verwaltungspersonal ausserhalb der Öffnungszeiten.

Schule Ettiswil 041 984 13 51

ElternMitwirkung

Gehrig Patricia: 041 980 07 62
elternmitwirkung@ettiswil.educanet2.ch

Tagesplatzvermittlungsstelle Willisau

Marianne Kathol, Willisau 041 970 22 60
Mail: tpv@kinderbetreuung-willisau.ch

Jugendarbeit

jugendarbeit@ettiswil.ch

Ferdi Grüter 079 829 31 13

Betreibungsamt Ettiswil 041 980 55 38
betreibungsamt@ettiswil.ch

Regionales Zivilstandsamt Willisau

Mail: zivilstandsamt@willisau.ch
Schlossstrasse 5, 6130 Willisau
041 972 71 91, Fax 041 972 71 90

Passbüro Kanton Luzern 041 228 59 90
Internet: www.passbuero.lu.ch

Sozial-BeratungsZentrum Amt

Willisau: Mütter- und Väterberatung

Beratungstag am 1. Dienstag des Monats im Sigristhaus

Telefonische Anmeldung:

Telefon 041 972 56 30
von 8.00 – 12.00 Uhr/13.30 – 17.00 Uhr

**Telefonische Beratung täglich von
08.00 – 09.30 Uhr**

E-Mail: mvb.willisau@sobz.ch

Website: www.sobz.ch

Hausärztliche Notfallpraxis

In Notfällen rufen Sie immer zuerst Ihren Hausarzt an. Ist die Praxis des Hausarztes am Abend oder über das Wochenende geschlossen, rufen Sie die Hausärztliche Notfallpraxis Wolhusen an.

Kantonsspital Wolhusen 041 492 84 84
Lebensbedrohliche Notfallsituationen: 144

Spitex Region Willisau

Dorfstrasse 54, 6142 Gettnau
Telefon: 041 972 70 80
Email: info@spitexregionwillisau.ch
www.spitexregionwillisau.ch
Bürozeiten: 8 bis 12 Uhr / 14 bis 17 Uhr

Besuch-, Betreuungs- und Entlastungsdienst

Margrit Leuenberger 041 980 24 70
Ausserdorf 31a, Ettiswil

Bestattungsunternehmen

Ambühl Josef 041 980 15 64
Ausserdorf 39, Ettiswil 079 437 15 50

Friedhofverwalter

Bruno Bättig 041 984 13 25
Gemeindeammann, Ettiswil

Impressum

Mobile

Seit November 2001 offizielles Publikationsorgan der Gemeinde Ettiswil und der Ettiswiler Vereine. Erscheint 12 x pro Jahr

Redaktion

Gemeindekanzlei Ettiswil

Titelseite

Einladung zur Gemeindeversammlung

Redaktionsadresse

Mobile, Gemeindekanzlei, Surseestrasse 5, 6218 Ettiswil

Redaktionsschluss

Ausgabe Januar: Montag, 15. Dezember 2014

Email-Adresse

mobile@ettiswil.ch

Telefonnummer

041 984 13 31

Auflage

1190 Exemplare in alle Haushaltungen der Gemeinde gratis

Abo-Dienst

Abonnementspreis für Auswärtige: Fr. 40.– pro Jahr

Bestellung bei Gemeindekanzlei, Surseestrasse 5, 6218 Ettiswil

Dezember

Weihnachtsferien vom 21. Dezember bis 5. Januar 2015

Mo	1.	Seniorengruppe Silberstreifen	Jassen im Restaurant Post, Kottwil
Di	2.	Mütter- und Väterberatung	10.30 - 12.00 / 13.30 - 14.30 Uhr, mit Anmeldung 14.30 - 16.00 Uhr o. Anmeldung, Sigristhaus
Di	2.	MTV Kottwil	Besuch Thermalbad, Treffpunkt Pöstli, 19.30 Uhr
Di	2.	Gemeinde	Empfang Kantonsratspräsident Franz Wüest
Do	4.	Frauenverein	Limestöbli, geöffnet von 14 bis 16 Uhr, Sigristhaus
Do	4.	SVP	Chlaushöck, Landgasthaus zur Ilge, 20 Uhr
Do	4.	Samichlaus Kottwil	Hausbesuche im Quartier, ab 18 Uhr
Fr	5.	Samichlausgruppen	Samichlaus Einzug, Dorf, 18.30 Uhr
Sa	6.	Samichlaus Ettiswil	Hausbesuche in Ettiswil, ab 16.30 Uhr
Sa	6.	Männerchor Eintracht	Chlaushöck, Foyer Büelacherhalle
So	7.	Pfadi Delta	Rückblick Sommerlager
So	7.	Samichlaus Kottwil	Hausbesuche im Quartier, ab 17 Uhr
So	7.	Jodlerklub Edelweiss	Carré/Fleischjasset, Landgasthaus zur Ilge
Mo	8.	Samichlaus Kottwil	Hausbesuche im Quartier, ab 17 Uhr
Mo	8.	FDP	Parteitag, Festhalle Sempach, 10 bis 12 Uhr
Di	9.	Agrarmuseum	Lichterabend mit Weihnachtsgeschichten, Burgrain
Mi	10.	Gemeinde	Papiersammlung, ab 7 Uhr, Stelle Hauskehricht
Mi	10.	Seniorenturner	Chlaushöck, Foyer Büelacherhalle
Mi	10.	Samariterverein	Vereinsübung, Dorf 10
Do	11.	Gemeinde	Gemeindeversammlung, Singsaal, 20 Uhr
Fr	12.	Jodlerclub Edelweiss	Degierterversammlung, 20 Uhr
Fr	12.	MTV Kottwil	Chlaushöck, im "Rüml", ab 19.30 Uhr
Sa	13.	VBC	Match-Damen, 18 Uhr, Turnhalle
So	14.	Männerchor Eintracht	Singen im Sonnbühl
So	14.	Ettiswiler Libellen	Abschiedskonzert, Pfarrkirche, 17 Uhr
Mo	15.	Seniorengruppe Silberstreifen	Adventsfeier, Pfarrsaal, 13.30 Uhr
Mo	15.	Mobile	Redaktionsschluss für Januar-Mobile
Di	16.	VBC	Match-Herren, 20.30 Uhr, Büelacherhalle
Di	16.	Agrarmuseum	Lichterabend mit Weihnachtsgeschichten, Burgrain
Do	18.	Gemeinde	Grünabfuhr, ab 7 Uhr, Stelle Hauskehricht
Do	18.	Männerturner Ettiswil	Schlusslock
Do	18.	Frauenturnverein Kottwil	Öffentliches Netzbball, Gütschhalle, 20 Uhr
Sa	20.	Pfadi Delta	Weihnachtsübung, Besammlung Pfadihaus
Sa	20.	VBC	Match-U23, 18 Uhr, Büelacherhalle
So	21.	STV	Weihnachtswettkampf, Büelacherhalle
So	21.	Musikschule	Adventskonzert, Pfarrkirche, 17 Uhr
Di	23.	Agrarmuseum	Lichterabend mit Weihnachtsgeschichten, Burgrain
Mo	29.	Gemeinde	Kartonsammlung, 7 bis 12 Uhr, Werkhof
Mo	29.	Pfarrei/Gemeinde/Frauenverein	Seniorenklang, 14 Uhr, Pfarrsaal

Jeden Mi	LZ Laufftreff Ettiswil	08.30 Uhr:	Walken / Nordic Walken Treffpunkt: Parkplatz Gemeindehaus
Jeden Do	LZ Laufftreff Ettiswil	18.45 Uhr:	Walken / Nordic Walken Treffpunkt: Parkplatz Gemeindehaus
Jeden Sa	LZ Laufftreff Ettiswil	16.30 Uhr:	Laufen Treffpunkt: Sportplatz Büelacherhalle
Jeden Mo	Beweglichkeit & Fun für Frauen (ausser Schulferien / ohne An-/Abmeldung)	20.00 – 21.30 Uhr:	Pilates: Turnhalle Netzbball: Büelacherhalle
Jeden Mo	Gemeinnütziger Frauenverein	09.45 – 11.00 Uhr:	Yoga: Sigristhaus